

EIN JAHRZEHT DER GERECHTIGKEIT

Workstattbericht „Wahlkampf“ (4) von SPD-Landesgeschäftsführer Rüdiger Scholz

Die letzten Wochen haben bundesweit zu einer deutlichen Stärkung der SPD geführt. Die Spannungen innerhalb der Union wachsen täglich, die bayerische CSU verhält sich wie ein pubertierender Trotzkepp und die Differenzen zwischen CDU/CSU und FDP nehmen zu. Die Kontur- und Konzeptionslosigkeit von Frau Merkel hat Gründe: Diejenigen, die immer „Markt vor Staat“ gerufen haben, sehen sich vor dem Scherbenhaufen ihrer Ideologie, die weltweit viele Billionen Euro Volksvermögen vernichtet hat.

Ein handlungsfähiger Staat muss im Interesse der Bürgerinnen und Bürger in das wirtschaftliche Geschehen eingreifen können, nicht nur über die wichtigen und richtigen Konjunkturpakete. Vielmehr lautet eine Lehre aus der Krise, dass der Rückzug der Öffentlichen Hand aus der sozialstaatlichen Daseinsvorsorge der falsche Weg war. Verkehrsbetriebe, öffentliche Wohnungsgesellschaften, Krankenhäuser und Pflegedienste, die Ver- und Entsorgung unserer Haushalte - alle diese Bereiche dürfen nicht nur



Wahlkampffideen ausgetauscht: Workshop im Kurt-Schumacher-Haus Mitte März.

dem Markt überlassen werden, weil es sonst kein Korrektiv mehr gibt. Wir Berliner Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten sehen hier die Notwendigkeit eines klaren Akzents im Regierungsprogramm für die Bundestagswahl, dessen Entwurf am 18. April vorgestellt wird. Ein handlungsfähiger Staat, die Absicherung der öffentlichen Daseinsvorsorge und eine solidarische Gesellschaft, in der die Integration groß geschrieben wird, dafür treten wir ein.

Damit sind wir schon mitten im Europawahlkampf: Hier müssen und wer-

den wir uns als Berliner SPD kräftig engagieren. Die Europawahl am 7. Juni ist auch ein wichtiger Schritt hin zur Bundestagswahl am 27. September. Unsere Ausgangschancen für die Europawahl sind viel besser, als es einige vermuten. Viele Umfragen zeigen, dass wir mit einem engagierten Wahlkampf und der Mobilisierung unserer Wählerinnen und Wähler viel gewinnen können.

Mit vielen Veranstaltungen wollen wir in den nächsten Wochen die "Politik in der Zeitenwende" weiter aufnehmen. Im Rahmen einer Europatour werden wir in allen zwölf Berliner Bezirken zum Dialog einladen und interessante Gesprächspartner anbieten. Wichtig ist aber vor allem, dass wir miteinander gemeinsam und überzeugt in den Wahlkampf treten und ArbeitskollegInnen, Freunde, Bekannte und Verwandte mit auf unseren Weg nehmen. Gemeinsam streiten wir für sozialdemokratische Mehrheiten in Europa und im Bund, für ein neues Jahrzehnt, das durch soziale Gerechtigkeit statt ruinösem Neoliberalismus geprägt ist! ■

WAHLEN 2009

Mach mit und unterstütze die SPD in den Wahlkämpfen: Auf unserer Unterstützerplattform www.spd-berlin.de/mitmachen findest Du interessante Angebote zum Mitmachen und Mithelfen. Und wenn Du Dich auf www.wahlkampf09.de registrierst, stellt Frank-Walter Steinmeier Dir gerne eine persönliche Unterstützerkarte aus! Für Fragen, Anregungen und Kritik stehen wir Dir unter 030 - 469 2222 gerne auch persönlich zur Verfügung!

Spendeninformationen im Internet: www.spd-berlin.de/spende